

AGB

IDEENWETTBEWERB

ZUKUNFT DES SCHNEESPORTS

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für den Ideenwettbewerb „Zukunft des Schneesports in Tirol“

1. Zweck des Ideenwettbewerbs

Der Ideenwettbewerb „Zukunft des Schneesports in Tirol“ (nachfolgend „Wettbewerb“ genannt) wird veranstaltet, um innovative Konzepte und Ideen zu sammeln, die den Schneesport im Hinblick auf technische, ökologische, ökonomische und touristische Entwicklungen zukunftssicher gestalten. Ziel des Wettbewerbs ist es, Ideen zu identifizieren, die von der Tirol Werbung GmbH in Prototypen oder anderen Formen weiterentwickelt und im Markt umgesetzt werden können. Mit der Teilnahme am Wettbewerb erklären sich die Teilnehmer*innen (nachfolgend „Teilnehmer“ genannt) damit einverstanden, dass die Tirol Werbung GmbH das Recht erhält, eingereichte Ideen, insbesondere die prämierten Ideen, nach der Bewertung und Auswahl weiterzuentwickeln, zu verändern und zu verwerten.

2. Teilnahmebedingungen

Teilnahmeberechtigt sind alle Personen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, unabhängig von ihrer Nationalität. Der Wettbewerb ist ausdrücklich offen für Mitarbeitende der Tirol Werbung GmbH sowie deren Angehörige. Um eine faire Bewertung sicherzustellen, erfolgt die Auswahl der Gewinner durch eine unabhängige Jury. Die Einreichung erfolgt ausschließlich über das von der Tirol Werbung GmbH bereitgestellte Online-Formular und muss alle erforderlichen Informationen enthalten. Jeder Teilnehmer ist für die Richtigkeit und Vollständigkeit seiner Angaben selbst verantwortlich.

3. Rechte an den eingereichten Ideen

Mit der Einreichung ihrer Idee übertragen die Teilnehmer alle Rechte, insbesondere Nutzungsrechte, an der Idee auf die Tirol Werbung GmbH. Die Tirol Werbung GmbH erhält das uneingeschränkte Recht, die eingereichte Idee weiterzuentwickeln, zu modifizieren und zu verwerten. Dies umfasst auch das Recht, Patente oder andere Schutzrechte an der Idee anzumelden. Der Teilnehmer verzichtet auf alle weiteren Ansprüche, die aus

der Nutzung der Idee entstehen könnten, einschließlich Urheberansprüche und Ansprüche auf finanzielle Vergütung.

4. Vertraulichkeit

Alle im Rahmen des Wettbewerbs eingereichten Ideen sowie damit verbundene Informationen werden von der Tirol Werbung GmbH vertraulich behandelt. Die Teilnehmer verpflichten sich ebenfalls, alle ihnen durch die Teilnahme am Wettbewerb zugänglich werdenden Informationen vertraulich zu behandeln und Dritten nicht zugänglich zu machen. Diese Vertraulichkeitspflicht gilt auch über das Ende des Wettbewerbs hinaus. Nicht prämierte Ideen werden nach der Wettbewerbsphase vertraulich behandelt und, sofern keine Weiterverfolgung geplant ist, gelöscht.

5. Gewinne und Bewertungskriterien

Die eingereichten Ideen werden von einer fachkundigen Jury aus Expert*innen aus den Bereichen Technik, Sozialwissenschaften, Ökologie, Ökonomie und Tourismus beurteilt. Die Bewertung erfolgt auf Basis von Innovation, Umsetzbarkeit, Nachhaltigkeit und wirtschaftlichem Potenzial. Die besten drei Ideen werden wie folgt prämiert:

1. Platz: 3.500 EUR
2. Platz: 2.500 EUR
3. Platz: 1.500 EUR

Die Juryentscheidung ist verbindlich und kann nicht angefochten werden. Die Preise werden im Anschluss an die Prämierung an die Gewinner ausgezahlt.

6. Haftungsbeschränkung

Die Tirol Werbung GmbH übernimmt keine Haftung für Schäden oder Kosten, die im Zusammenhang mit der Teilnahme am Wettbewerb entstehen. Die Teilnahme erfolgt auf eigenes Risiko der Teilnehmer. Die Tirol Werbung GmbH gibt keine Garantie dafür, dass eine eingereichte Idee tatsächlich weiterverfolgt oder umgesetzt wird. Etwaige Ansprüche der Teilnehmer, die über den Gewinn hinausgehen, sind ausgeschlossen.

7. Ausschluss von Teilnehmern

Die Tirol Werbung GmbH behält sich das Recht vor, Teilnehmer, die gegen die Teilnahmebedingungen oder geltendes Recht verstoßen, falsche Angaben machen oder versuchen, den Wettbewerb zu manipulieren, vom Wettbewerb auszuschließen. Im Falle eines Ausschlusses verfällt jeglicher Anspruch auf Gewinne oder andere Leistungen.

8. Sonstige Bestimmungen

Diese AGB unterliegen österreichischem Recht. Der Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesem Wettbewerb ist, soweit gesetzlich zulässig, der Sitz der Tirol Werbung GmbH. Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam oder undurchführbar sein, bleiben die übrigen Bestimmungen unberührt. Anstelle der unwirksamen Bestimmung gilt eine solche als vereinbart, die dem Zweck der unwirksamen Bestimmung wirtschaftlich möglichst nahekommt.